

Erfahrungsbericht Auslandsstudium

Angaben zum Auslandsstudium

- Universidad de Jaén, Spanien
- WS 2018/1019
- Mechatronik
- Anna, 4anna.kaiser@gmx.de

Vorbereitung

- Die Organisation von Rosenheim aus war sehr einfach und unkompliziert. Man findet sich leicht zurecht und bei Fragen wird auch sehr schnell geantwortet. Wenn die Einschreibung bei der Uni in Jaén nicht ganz glatt läuft, darf man sich nicht verrückt machen lassen... es ist wahrscheinlich eher der Normalfall □ aber schlussendlich wird sich dann schon alles klären (spätestens nach den ersten Wochen vor Ort)



Unterkunft

Ich habe in einer WG gewohnt, die ich über Internetportale gefunden habe... wenn ich mich recht erinnere, dann heißt die Seite „milanuncios“. Ansonsten gibt es auch noch eine Facebook-Gruppe.

Studium an der Gasthochschule

Von den Fächern her würde ich auf jeden Fall die Spanischkurse empfehlen, da sie wirklich gut und kostenlos sind. Ich hatte z.B. den normalen Spanischkurs und zusätzlich einen „Spanisch-konversationskurs“ und am Ende noch einen dreiwöchigen Intensivkurs, der mir nochmal viel gebracht hat ☐

Ansonsten war es fachlich für mich leider nicht so ergiebig... ich habe noch zwei weitere (technische) Fächer belegt, die auf Englisch unterrichtet wurden. Davon war eines gut und hilfreich (Digital System Design) und das Andere (Regenerative Energies) habe ich tatsächlich nur zwecks der Punkte belegt, da es leider relativ langweilig war...



Alltag und Freizeit

Die Uni in Jaén hat richtig tolle Freizeitangebote! Ich habe sehr viele „Aktivitäten in der Natur“ belegt. Wir waren immer so 10-15 Leute und waren Klettern, in einer Höhle, Wandern, Klettersteig und zweimal war ich beim Canyoning (vor allem das war wirklich supertoll und wirklich „abenteuerlich“ ☐). Diese Aktivitäten sind wirklich billig (5Euro) und es ist wirklich schön, weil es meistens eine schön gemischte Gruppe aus Spaniern und Internationalen ist. So habe ich auch einige Leute kennen gelernt und viel Spanisch geübt ☐

Wer einen Tandempartner möchte, kann sich z.B. an die Deutschlehrer wenden, dann könnte man einen Deutsch-Spanisch-Tandem organisieren.

Ich war noch relativ oft schwimmen, bei der Uni gibt es eine Boulderhalle und relativ nah am Zentrum ein echt tolles Klettergebiet (quasi unter der Burg und über der Stadt)

Fazit

Eine tolle Erfahrung war noch, dass ich an Silvester von einer Familie aus Jaén zum Abendessen eingeladen wurde (das war ein Programm vom ESN für alle Erasmusstudenten, die über Weihnachten/Silvester in Spanien geblieben sind)

Und wie gesagt, die oben beschriebenen „Naturprogramme“ sind auch wirklich super ☐

